

Ad. N. 17856

29/11 ein gebündelt 16. April.

Dresden, 28. 11. 87
Ihr lieber Herr! Stephanstr. 7.

Als Bescheid von Frau's Verlag erhalte ich
solche Laus' Gedichte. Ein Kupfer der Buch
aus der Feder Flaischens wird zu Kunstwert
zunächst bringen. - Ich sollte wieder der Welt
gen im Hinblick zu meinem Verknüpfungsbereich
in Vom Fels zum Meer besprochen, wenn Sie mir
ein gebundenes Exemplar zur Verfügung stellen woll-
ten. Ich habe das mit Lachen während meiner kritischen
Tätigkeit an der „Reinhold'schen“ Bedienung, die fast un-
möglich und „Vom Fels zum Meer“ zur Bedienung gemacht und kann
zu meinem Bedauern, da um kein Prozedere zu
schaffen, auch in diesem Falle nicht davon absehen.
Da ich die Binde für die neuen Auflagen meiner „Deutscher Lyrik
in Symmetrie“ und zu rechtlich lichte. Abdrucken benutzen darf und
häufig verwendet, bedarf ich gebundener Exemplare. Das ge-
hehrt wieder ich Ihnen selbstverständlich wieder zu geben
lassen. Wohlachlempool 11/11 Fred. Assmann.



DEUTSCHE REICHSPOST.

POSTKARTE.



An

Herrn Georg Weip,

Versuchbuchhandlung

Plöckstr.

Heidelberg

Plöckstr. 77.



Wohnung
(Strasse und
Hausnummer)

KUNSTWART-LEITUNG